



Die Tourismusbranche steht angesichts des demografischen Wandels vor Veränderungen und möchte ihr Angebot an die Bedürfnisse älterer und behinderter Menschen anpassen. Die ökonomische und gesellschaftspolitische Bedeutung des barrierefreien Tourismus wird in einem Vortrag und einer Podiumsdiskussion erörtert.

Fachgespräch Barrierefreier Tourismus im Landkreis Emmendingen

Mittwoch, 30. September 2015
19:30 Uhr im Kurhaus Freiamt
Badstraße 1, 79348 Freiamt

- Grußwort: Hannelore Reinbold-Mench, Bürgermeisterin
- Impulsvortrag: Was bringt Barrierefreiheit? Dr. Kai Pagenkopf, NeumannConsult
- Podiumsdiskussion mit Fragen, Austausch und Ideen sowie Empfehlungen für praktikable und nachhaltige Lösungen im Landkreis Emmendingen
- Moderation: Hubert Matt-Willmatt, Pressebüro Matt-Wilmatt/Kierey, Freiburg

TeilnehmerInnen der Podiumsdiskussion:

- Ralf Gut, DEHOGA Vorsitzender Kreisstelle Emmendingen
- Thorsten Kille, Wirtschaftsförderung Landkreis Emmendingen
- Dr. Kai Pagenkopf, NeumannConsult
- Hans-Peter Matt, mahp-barrierefrei Haslach/Kinzigtal
- Roland Schöttle, Naturpark Südschwarzwald
- Ulrike Schneider, Zweitälerland
- Annette Senn, Tourismusbüro Naturgarten Kaiserstuhl
- Bruno Stratz, Behindertenbeauftragter Landkreis Emmendingen



2 Behindertenparkplätze beim Kurhaus Freiamt



Am Kurhaus Freiamt